

Folgende spielerische Übungen empfehlen wir Ihnen für zu Hause:

Bereich	Hinweise	Materialien/Literatur
Feinmotorik	Achten Sie auf die Stifthaltung (Dreipunkt- oder Pinzettengriff) Unterstützen Sie Ihr Kind beim: – Kleben, Schneiden, Ausmalen – Wiedergeben von Formen, Nachspuren – Arbeiten mit Knetmasse	– Ausmalbücher – Bilder, Collagen gestalten – Ausschneiden aus alten Katalogen, Prospekten – Knetmasse
Grobmotorik	Unterstützen Sie die Geschicklichkeit und Körperkoordination Ihres Kindes – z.B. durch hüpfen, rückwärts gehen, balancieren, klettern, fangen, werfen	– Bewegen im Freien, auf dem Spielplatz, Klettergerüst – Balancierbalken, Ballspiele – Turnen, Sportgruppe – Roller, Fahrrad fahren
Visuelle Wahrnehmung (Sehen)	Hilfreich sind folgende Übungen: – Figuren vervollständigen – Gleiche Figuren wiedererkennen – Punkte nach vorgegebenen Mustern verbinden, Zeichen abmalen – Sortieren nach Merkmalen – Sich selbst detailliert malen	– Puzzle – Einräumen von Besteck und Geschirr – Sortieren von Spielzeug und Bauklötzen – Ordnen nach Farben – Mini-LÜK
Auditive Wahrnehmung (Hören)	Hilfreich sind folgende Übungen: – Rhythmen mit Händen klatschen – Mehrsilbige Verse nachsprechen – Kinderlieder singen	– Zaubersprüche sprechen – Liederbücher – Einfache Instrumente wie Holzstäbe oder Triangel
Umgang mit Mengen	Üben können Sie mit Ihrem Kind: – Aufgabenverständnis – Anzahlerfassung von Mengen bis 6 – Mengen bis 6 vergleichen – (größer als – kleiner als, mehr – weniger)	– Würfelspiele – Tisch decken – Erste Rechenspiele – Ratgeber: „Mathe – ein Kinderspiel“ – Projekt PIK AS (im Internet verfügbar)
Konzentration	Hilfreich sind folgende Übungen: – Spiele zum Gedächtnistraining – Lernen von Liedern und Gedichten – Lernen von persönlichen Daten (Nachname, Adresse, Telefonnummer) – Planen von Handlungsabläufen z.B. mehrere Aufträge merken und nacheinander ausführen	– Memory – „Koffer packen“ – Ermuntern Sie Ihr Kind über Erlebnisse zu erzählen – Lassen Sie Ihr Kind von vorgelesenen Geschichten oder geschauten Fernsehsendungen erzählen
Logik	Wichtig für Ihr Kind sind: – Vorlesen von Geschichten – Gemeinsames Anschauen von Bilderbüchern – Erkennen von Bildinhalten und Zusammenhängen	– Bilderbücher – Mini-LÜK Training – Bildergeschichten z.B. Papa Moll oder Vater und Sohn
Sprache	Achten Sie bei Ihrem Kind auf: – Sprechen in ganzen Sätzen – deutliches Sprechen – freies Sprechen	– Vorlesen und nacherzählen – Sprechanlässe schaffen mit Bildbetrachtungen – Hörbücher anhören – Fernsehkonsum reduzieren, Videospiele max. 20 Minuten täglich)
Arbeits- und Sozialverhalten	Achten Sie bei Ihrem Kind auf: – Konzentration, Aufmerksamkeit, Ausdauer, Sorgfalt, Arbeitstempo, Aufgabenverständnis – Partnerschaftlichem Umgang mit Anderen	– Gesellschaftsspiele – Stillübungen – Vorlesen – Ausmalen – Ausschneiden